

ВСЕРОССИЙСКАЯ ОЛИМПИАДА ШКОЛЬНИКОВ
НЕМЕЦКИЙ ЯЗЫК. 2026 уч. г.
ПРИГЛАСИТЕЛЬНЫЙ ЭТАП. 8-10 КЛАССЫ
ОТВЕТЫ

Максимальный балл за работу – 55

Hörverstehen
(Аудирование)

*Sie hören einen Bericht. Lesen Sie zuerst die Aufgaben 1–15. Dafür haben Sie zwei Minuten Zeit. Hören Sie dann den Text zweimal.
Wählen Sie bei den Aufgaben 1–7 eine Variante: richtig, falsch oder im Text nicht vorgekommen.*

Задание 1. Deutsche kaufen durchschnittlich 60 T-Shirts und Jeans pro Jahr.

- A) Richtig B) Falsch C) Im Text nicht vorgekommen

Задание 2. Textilien werden nur aus natürlichen Stoffen gefertigt.

- A) Richtig B) Falsch C) Im Text nicht vorgekommen

Задание 3. Laut Gesetz müssen die Hersteller unbedingt auf Waschzetteln alle Materialien aufzählen, aus welchen das Kleidungsstück besteht.

- A) Richtig B) Falsch C) Im Text nicht vorgekommen

Задание 4. Wegen der Produktion der Baumwolle gelangen Dünger und Unkrautvernichtungsmittel ins Grundwasser.

- A) Richtig B) Falsch C) Im Text nicht vorgekommen

Задание 5. Die Fläche der Felder, wo man Baumwolle anbaut, hat sich seit 5 Jahren verdoppelt.

- A) Richtig B) Falsch C) Im Text nicht vorgekommen

Задание 6. Für die Herstellung eines Kilogramms Kleidung benötigt man 60 Liter Chemikalien.

- A) Richtig B) Falsch C) Im Text nicht vorgekommen

Задание 7. Deutsche Unternehmen fertigen in Deutschland nur 10 % aller Kleidungsstücke, die in Deutschland gekauft werden.

- A) Richtig B) Falsch C) Im Text nicht vorgekommen

Wählen Sie bei den Aufgaben 8–15 die Satzergänzung an, die dem Inhalt des Berichtes entspricht!

Задание 8. Wozu stellen Modeunternehmen immer schneller neue Klamotten her?

- A) Um einen günstigeren Preis für Kleidungsstücke anzubieten.
- B) Um mehr Kleidungsstücke zu verkaufen.
- C) Um die Klamotten, die kaputt sind, durch neue zu ersetzen.

Задание 9. Was sind die wichtigsten Probleme bei der Produktion von Kunststoffen?

- A) Kohlendioxid und Mikroplastik.
- B) Großer Wasserverbrauch.
- C) Treibhausgas Methan.

Задание 10. Die Herstellung von ... schadet dem Klima am meisten.

- A) Baumwolle
- B) Kunststoffen
- C) Wolle

Задание 11. Was ist bei der Produktion von Wolle das größte Problem?

- A) Tierhaltung
- B) Feldnutzung für Tiere
- C) Umweltverbände

Задание 12. Warum ist die Produktion aller Arten von Textilien schädlich?

- A) Man braucht zu viel Rohstoffe dafür.
- B) Man nutzt giftige Stoffe, um sie herzustellen.
- C) Viele Tiere leiden darunter.

Задание 13. Aus welchen Ländern kommt die meiste Kleidung, die in Deutschland verkauft wird?

- A) Aus China, Indien und Bangladesch.
- B) Aus Bangladesch, aus Indien und der Türkei.
- C) Aus der Türkei, aus Bangladesch und China.

Задание 14. Welche Arbeitsbedingungen haben Näherinnen und Näher in Textilfabriken in Bangladesch?

- A) Sie haben gute Löhne.
- B) Sie arbeiten 60 Stunden pro Woche.
- C) Sie haben Nachtschichten und werden bestraft.

Задание 15. Wer bekommt den größten Teil des Endpreises für das Kleidungsstück?

- A) Händler.
- B) Näherinnen und Näher.
- C) Transportunternehmen.

Максимальный балл – 15

Leseverstehen
(Чтение)

1. Teil

Lesen Sie zuerst den Text, dann lösen Sie die darauffolgenden Aufgaben!

Ein bisschen wie im Kino

29 Kokosnuss-Bücher hat der bekannte Kinderbuchmacher Ingo Siegner bisher veröffentlicht, dazu gibt es Hörbücher, ein Theaterstück, zwei Kinofilme, eine Fernsehreihe und eine Menge Übersetzungen in fremde Sprachen. Der liebenswert-lustige kleine Feuerdrache ist eine der bekanntesten deutschen Kinderbuchfiguren geworden.

Dass Ingo Siegner am kommenden Sonntag im Rahmen der „Sonntagsgeschichten für Kinder“ aus seinen Büchern liest, ist aber nicht nur deshalb etwas Besonderes. Auch, weil er schon zum vierten Mal zur F.A.Z.-Lesung nach Frankfurt kommt.

Und schließlich ist Ingo Siegner, der mit seinen 55 Jahren immer noch jungenhaft aussieht, selbst ein sehr besonderer Mann, denn er hat nicht nur einen Beruf, sondern drei: Er erfindet und schreibt Geschichten – inzwischen sind es um die 45. Außerdem malt und illustriert Siegner sie von Anfang an selbst. Dazu ist er ein sehr begabter Vorleser, seine Lesungen sind wie lebendiges Kino.

Wer nun aber glaubt, das Schreiben, Zeichnen und Vorlesen ist für Ingo Siegner mit der Zeit zur Gewohnheit geworden, irrt sich. Immer hat er eine neue kreative Idee, dann denkt er lange darüber nach, wie sich die Handlung entwickeln könnte, wie seine Figuren sich in bestimmten Situationen verhalten und wie er neue Figuren so gestaltet, dass sie zugleich witzig und echt wirken.

Wobei er seine Bücher nicht als Fantasy versteht. Nicht das Phantastische steht für ihn im Mittelpunkt, sondern Sprachwitz, Spaß und Ironie. Am liebsten spielt Ingo Siegner mit Klischees, mit den Erwartungen, die seine Leser an bestimmte Figuren knüpfen. Ob an Drachen, Dinosaurier, Indianer oder Prinzessinnen. Und diese Erwartungen schnappt er sich und bürstet sie kräftig gegen den Strich.

Zum Beispiel in dem neuen Kokosnuss-Buch, an dem er gerade arbeitet. Da gibt es eine Prinzessin, die allerdings nicht jung und schön ist wie im Märchen, sondern etwas älter. Ein „spätes Mädchen“, wie man so sagt, mit dem Namen Patina. Der signalisiert, dass sie angestaubt und glanzlos wirkt. Und diese Prinzessin soll, wie das ja häufig im Märchen passiert, von einem Drachen entführt werden. Aber sie hat keine Lust dazu, sie macht einfach nicht mit. Was natürlich zu vielen komischen

Verwicklungen führt und zu einer Geschichte, die ganz anders ausgeht, als man sich anfangs denkt.

Einige Wochen dauert es, bis eine neue Geschichte fertig ist. Denn Ingo Siegner schreibt langsam und nur dann, wenn „es fließt“. Klappt das nicht, macht er stattdessen seine Buchhaltung, geht spazieren oder einkaufen oder kocht für sich und seine Frau, sie ist Künstlerin, Spaghetti. Und erst, wenn der Text einigermaßen fertig ist, beginnt er mit den Bildern. Es sei denn, eine völlig neue Figur taucht auf, die zeichnet er dann sofort, um sie schon einmal kennenzulernen und ein wenig auszutesten.

Ingo Siegner war früher Langstreckenläufer, noch heute wandert er gerne und fährt viel Rad. Beim Wandern erzählt er einem guten Freund regelmäßig seine Geschichten-Ideen, und weil der Freund ein guter Zuhörer ist, spürt er, wo eine neue Geschichte einen Haken hat. Das klappt nicht nur beim Feuerdrachen Kokosnuss, sondern auch bei den anderen spritzigen Buchreihen.

Was Ingo Siegner wichtig ist: seinen Erfolg mit anderen Menschen zu teilen. Er hat so viele Bücher verkauft, dass er es sich leisten kann, verschiedene Organisationen und soziale Einrichtungen zu unterstützen. Außerdem setzt er sich für die Leseförderung ein und hat den Bilderbuchsonntag in Hannover mitbegründet. Und obwohl er so erfolgreich ist, wird ihm das Geschichtschreiben, Zeichnen und Vorlesen niemals langweilig. Immer wieder ist es ein neues Abenteuer und ein großes Glück. Denn Glück ist, meint Ingo Siegner, beim Schreiben des 45. Buches noch genauso viel Spaß und Freude zu haben wie beim ersten. So wie auch Kinder beim Lesen des 45. Buches noch genauso viel Spaß und Freude haben wie beim Lesen des ersten Buches.

Wählen Sie nun eine Variante, die dem Inhalt des Textes entspricht!

Задание 16. Die Bücher von Ingo Siegner wurden in mehrere Sprachen übersetzt.

- A) richtig B) falsch C) steht nicht im Text

Задание 17. Ingo Siegner hat seine Bücher auf den internationalen Buchmessen mehrmals präsentiert.

- A) richtig B) falsch C) steht nicht im Text

Задание 18. Zur Illustrierung seiner Bücher hat Ingo Siegner bis jetzt junge Künstler aus Frankfurt herangezogen.

- A) richtig B) falsch C) steht nicht im Text

Задание 19. Ingo Siegner versucht die Kinderbuchfiguren amüsant und natürlich zu gestalten.

- A) richtig B) falsch C) steht nicht im Text

Задание 20. Die fantastische Welt nimmt in Siegners Werken einen zentralen Platz ein.

- A) richtig B) falsch C) steht nicht im Text

Задание 21. Im neuen Kokosnuss-Buch erwartet den Leser eine Wendung, die der Handlung eine neue Richtung gibt.

- A) richtig B) falsch C) steht nicht im Text

Задание 22. Zum Schreiben einer Geschichte braucht Ingo Siegner mehrere Wochen.

- A) richtig B) falsch C) steht nicht im Text

Задание 23. Ingos Frau veranstaltet für ihre gemeinsamen Freunde wöchentlich ein Mittagessen.

- A) richtig B) falsch C) steht nicht im Text

Задание 24. Ingos guter Freund übernimmt die Rolle des Kritikers seiner spitzigen Geschichten.

- A) richtig B) falsch C) steht nicht im Text

Задание 25. Der Bilderbuchsonntag in Hannover zieht mehrere erfolgreiche Kinderbuchautoren an.

- A) richtig B) falsch C) steht nicht im Text

Задание 26. Manchmal spürt Ingo Siegner, dass ihm seine Tätigkeit langweilig geworden ist.

- A) richtig B) falsch C) steht nicht im Text

Задание 27. Nach der Veröffentlichung seines 45. Buches beschloss Ingo Siegner, noch eine soziale Einrichtung zu unterstützen.

- A) richtig B) falsch C) steht nicht im Text

II. Teil

Finden Sie eine passende Fortsetzung zu den Sätzen in diesem Text. Der erste Satz ist schon als Muster angegeben. ACHTUNG! Zwei Antworten bleiben übrig.

Transformation oder Entgrenzung?

0. Mit der Betonung von „Medienkompetenz“ steigt die Gefahr, den Unterricht zu vernachlässigen ...

Задание 28. Knapp zwei Jahre nach Ausbruch der Pandemie ...

Задание 29. Kreidetafeln und Overheadprojektoren werden in den Klassenzimmern ...

Задание 30. Immer mehr Eltern stellen sich derzeit die Frage, ...

Задание 31. Kombiniert mit Internet und innovativen Lehr- und Lernprogrammen, ...

Задание 32. Oft bekommen die Eltern jedoch herausgeputzte Potemkin'sche Dörfer zu sehen, ...

Задание 33. Denn im Unterschied zu den alten Tafeln ...

Задание 34. Wer in den letzten zehn, zwanzig Jahren zur Schule gegangen ist, ...

Задание 35. Wenn die Schulen nicht zusätzlich zur einmaligen digitalen Neuausstattung auch Systemadministratoren erhalten, ...

Fortsetzungen

A) ... und auch andere Herausforderungen für Lehrer dürfen übersehen werden.

B) ... hinter denen die unangenehme Wirklichkeit verborgen bleibt.

C) ... ob sie ihren Kindern ein „digitales Endgerät“ wie Tablet oder sogar Laptop für die Schule kaufen sollen.

D) ... ob die Lehrkräfte einen Teil der Zeit nicht in andere Dinge investieren – etwa in die Planung guten Präsenzunterrichts, einer Exkursion oder eines Vorlesetages.

E) ... sind die neuen Geräte häufig schon nach kurzer Zeit nur noch begrenzt einsatzbereit.

F) ... ist das Scheitern der Maßnahmen zur Digitalisierung der Schule programmiert.

G) ... gegen Beamer, Dokumentenkameras, White- und Smartboards sowie große, „Touchscreens“ genannte Bildschirme ausgetauscht.

- H)** ... erinnert sich noch an die ultramodernen PC-Räume, in denen bald jeder zweite Computer nicht mehr funktionierte.
- I)** ... versteht man die Fähigkeit zum kritisch-konstruktiven Umgang mit den angebotenen Inhalten.
- J)** ... bieten solche Investitionen in moderne Gadgets erhebliche Chancen, Unterricht motivierend zu gestalten.
- K)** ... gewinnt die Digitalisierung der Schulen weiter an Bedeutung.

Максимальный балл – 20

Lexik und Grammatik
(Лексика и грамматика)

Задание 36.

Aufgabe 1. Lesen Sie den Text ein erstes Mal. Schreiben Sie in die Lücken 1–11 die Wörter, die vor dem Text stehen, in der richtigen Form. Verwenden Sie jedes Wort nur einmal. Achtung: 9 Wörter bleiben übrig.

Aufgabe 2. Lesen Sie den Text noch einmal. Fügen Sie nun in die Lücken A–I je ein Wort ein, das grammatisch in den Kontext hineinpasst.

Wichtig! Jede der Lücken 1–11 und A–I soll durch nur EIN Wort ergänzt werden.

Land	Brauchtum
verlegen	finden
Anlass	spiegeln
Wunsch	entwickeln
Herrscher	abschaffen
Fall	aufstellen
Erschließung	veranstalten
Flug	Brauch
feiern	Vergnügen
bestaunen	Geschenk

Wie der Weihnachtsbaum zum Neujahrsbaum wurde

Die Tradition, den Anbruch eines neuen Jahres auf spezielle Weise zu begehen, schaute sich Zar Peter der Große in Europa ab. Er verfügte nicht nur, **A)**_____ Russland nach einer neuen Zeitrechnung zu ticken habe, womit das Jahr 7209 zum Jahr 1700 wurde, sondern **1)**_____ auch den Jahresanfang vom 1. September auf den 1. Januar. Gleichzeitig forderte der westlich orientierte **2)**_____ seine Landsleute auf, ihre Häuser und den Festtagstisch mit Tannenzweigen zu schmücken.

Nach Peters Tod gerieten solche Rituale gleich wieder in Vergessenheit, **B)**_____ ihnen Alexandra Fjodorowna, die Gattin von Zar Nikolaus I., ein ganzes Jahrhundert später neues Leben einhauchte, allerdings zu Weihnachten. Die Deutsche, 1798 **C)**_____ Friederike Luise Charlotte Wilhelmine von Preußen in Potsdam geboren, führte am Hof den **3)**_____ ein, Tische mit Gestecken aus Tannenzweigen zu dekorieren. Auf ihre Initiative hin wurde im Anitschkow-Palais in St. Petersburg 1819 auch der erste Weihnachtsbaum **4)**_____.

Die erste öffentliche „Jolka“ konnte 1852 im Gebäude des damaligen Jekaterinen-Bahnhofs (heute Moskauer Bahnhof) in St. Petersburg **5)**_____ werden. Von da an

verbreitete sie sich auch in der Provinz, vor allem in Städten mit einer starken deutschen Diaspora.

Und **D)**_____ ein Weihnachtsbaum ist, da braucht es Schmuck. Den ließ man sich zunächst aus Europa kommen, was indes ein sehr teures **6)**_____ war. Außerdem wurde der Baum mit Süßigkeiten behängt: Konfekt, Lebkuchen und Nüssen. Zum Fest wurden sie dann **E)**_____ den Kindern verteilt.

Mit der Zeit **7)**_____ sich Hersteller, die Weihnachtsbaumschmuck auch in Russland produzierten.

Nach der Oktoberrevolution geriet Weihnachten wieder in Verruf. Für die neue Sowjetmacht war es ideologisch untragbar und wurde in den 1920er-Jahren **8)**_____. Damit war auch der Weihnachtsbaum tabu, aber ein paar Jahre später wieder da: Nun schmückte er die Neujahrsfeiern.

Ab 1937 wurden aus diesem **9)**_____ Kinder in den Säulensaal des Moskauer Gewerkschaftshauses eingeladen, wo eine große „Jolka“ stand. Ihre Dekoration ist noch heute **F)**_____ Sammlern begehrt.

Im Schmuck **10)**_____ sich die jeweilige Zeit. Zu Zarenzeiten waren noch Weihnachtsmotive **G)**_____ der Stern von Bethlehem, Engel und Kinderfiguren vorherrschend. In den 1920er-Jahren kamen dann Schneeflocken mit Hammer und Sichel auf, später Pioniere mit Trompeten.

Im Krieg und in der Nachkriegszeit wurde der Schmuck vorwiegend **H)**_____ den eigenen Händen hergestellt – aus Pappe, Zigarettenpapier, Folie. Von Lichterketten **I)**_____ natürlich keine Rede sein.

In der Amtszeit von Nikita Chruschtschow tauchten Agrarprodukte auf. Auch die **11)**_____ des Weltraums mit Kosmonauten und Sputniks wurde aufgegriffen. Die Massenproduktion von Tannenbaumschmuck begann Ende der 1960er-Jahre.

Максимальный балл – 20